

Biologie an der Realschule Benrath

Die Lehre vom Leben – damit kennen wir uns aus! In diesem Fach kann wirklich jeder etwas Interessantes, Spannendes beitragen. Der Eine hat ein Aquarium, die Andere einen Hund, die Verwandtschaft hat vielleicht Schafe und einen Gemüsegarten oder die Familie hat schon mal Urlaub auf dem Bauernhof gemacht. Dieser Einstieg in die Biologie fällt jedem leicht.

Der Umgang mit dem Mikroskop, Präparationsbesteck und später das Kennenlernen von biochemischen Analysemethoden, Genetik und Evolution stellt in den höheren Klassen und vor allem im Wahlpflichtunterricht (WPU) doch einen Anspruch an das naturwissenschaftliche Verständnis unserer Schüler und Schülerinnen.

Wir Lehrkräfte versuchen die Begeisterung, die wir für das Fach Biologie haben auf die Kinder zu übertragen, indem wir einen lebendigen, anschaulichen Unterricht machen.

Die Pflege unserer „Haustiere“, der Stabschrecken, hat schon so einigen Kindern die Angst vor Insekten genommen! Hier lernen die Schülerinnen und Schüler auch den Respekt vor Lebewesen, egal wie klein sie sind. Der verantwortungsvolle Umgang mit der Natur ist ein Schwerpunkt des Biologieunterrichtes. Dazu gehören der bewusste Konsum von Nahrungsmitteln, der Umweltschutz und ganz allgemein der menschengemachte Einfluss auf Ökosysteme, der im Klimawandel resultiert.

Besondere Highlights sind die Besuche im Grafenberger Wald, im Rotthäuser Bachtal, im Aquazoo (endlich hat er wieder geöffnet!) und für Klasse 10 bei Bayer im Pflanzenzentrum. Desweiteren bieten wir für die Klassen 8 in jedem Herbst einen dreitägigen Workshop zur Suchtprävention mit externen Gästen an.

Dr. Sigrid Zink (Biofachvorsitz)

